

Im anfang war das wort + und das wort war bei gott und gott war
 das wort - dasselbige war im anfang bei gott + alle dinge sind durch das-
 selbige gemacht und ohne dasselbige ist nichts gemacht was gemacht
 ist - in ihm war das leben und das leben war das licht der menschen + und
 das licht scheint in der finsternis und die finsternis hats nicht begriffen -
 es war ein mensch von gott gesandt der hieß johannes + dieser kam zum zu-
 gnis daß er von dem licht zeugete auf daß alle durch ihn glaubten + er war
 nicht das licht sondern zeugete von dem licht - das wahrhaftige licht welches
 alle menschen erleuchtet kam gerade in die welt + es war in der welt
 und die welt ist durch dasselbige gemacht und die welt erkannte es nicht -
 + er kam in sein eigentum und die seinen nahmen ihn nicht auf - wie
 viele ihn aber aufnahmen denen gab er macht gottes kinder zu werd-
 die an seinen namen glauben + welche nicht von dem gebluet noch
 von dem willen des fleisches noch von dem willen eines mannes
 sondern von gott gezeugt sind + und das wort ward fleisch und
 wohnte unter uns und wir sahen seine herrlichkeit + eine herrlich-
 heit als des eingebornen sohnes vom vater voller gnade und wahr-
 heit + und von seiner fuelle haben wir alle genommen gnade um
 gnade + denn das gesetz ist durch mose gegeben - die gnade und wahr-
 heit ist durch jesum christ worden +
 niemand hat gott je gesehen - der eingeborne sohn der indes vaters
 schoß ist der hat kunde gebracht +

PROF. RUDOLF KOCH

Großer Schrifteppich (2,30 × 2,30 m) / Large tapestry with woven lettering (2,30 × 2,30 m)

Mehrzahl der Blätter hat Rudolf Koch selbst gezeichnet, und Fritz Kredel, in der Werkstatt zu einem Meister in dieser Technik herangewachsen, schneidet sie in Holz. Seinen Vorbildern, den japanischen Holzschnittmeistern, ist er schon sehr nahe gekommen. Das fertige Buch wird mehrere hundert, auch wissenschaftlich einwandfreie Pflanzenbilder in naturgetreuen Farben enthalten; die Kolorierung soll nach dem alten Verfahren der Schablonenmalerei ausgeführt werden.

master in this technique in this very shop, has engraved them in wood. His prototypes, the Japanese masters of the wood-cut, have already been equalled by him. The finished book will contain several hundred pictures of plants in scientific accuracy and in their natural colours. The colouring is to be done by the ancient method of the stencil.

A visit to the Munich National Museum inspired master Rudolf Koch with enthusiasm for the